

# Inhalt

<b>1</b>	<b>„Auf dem Weg zu Gottesacker und Gedächtnis“ – Hinführung</b>	11
1.1	„Landschaft“: die Herrnhuter Brüdergemeine und die Ortsgemeinde Neudietendorf	14
1.1.1	Die Alte oder Böhmischt-Mährische Brüder-Unität	14
1.1.2	Der Hallesche Pietismus und Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (1700–1760)	16
1.1.3	Die weitere Entwicklung Herrnhuts und der Herrnhuter Brüdergemeine	18
1.1.4	Charakteristika der Evangelischen Brüder-Unität im Überblick	26
1.1.5	Die Ortsgemeinde Neudietendorf	33
1.2	Der Weg: Forschungsverlauf	40
1.2.1	Archivarbeit	41
1.2.2	Feldforschung	49
1.3	„Kartenmaterial“ und „Wegweiser“: Forschungsstand, Methodik und Fragestellung	56
1.3.1	„Kartenmaterial“: zum Forschungsstand	56
1.3.2	„Wegweiser“ – Methodik: volkskundlich-kulturwissenschaftliche Bewusstseinsanalyse des Erinnerns im Rahmen einer historischen Ethnographie	61
1.3.3	„Wegweiser“ – forschungsleitende Fragestellung: Erinnerungskultur in der Herrnhuter Brüdergemeine	62
<b>2</b>	<b>„Kommunikation zwischen der irdischen und der oberen Gemeinde“ – Herrnhuter Lebensläufe als Medien des kollektiven Gedächtnisses</b>	66
2.1	Entstehung, Form, Funktion und Bedeutung von Herrnhuter Lebensläufen im Überblick	66
2.1.1	Die Anfänge	66
2.1.2	Schreibanlässe und -zeitpunkte	68
2.1.3	Schreibbegründungen und -ziele	70
2.1.4	Nicht selbst verfasste Lebensläufe	77
2.1.5	Die Wirkung der Lebensläufe Anderer	78
2.1.6	Herrnhuter Lebensläufe im Wandel der Zeit	85
2.2	Einordnung und Bewertung von Herrnhuter Lebensläufen als Quelle	87
2.2.1	Zur Überlieferung und Sprache von Herrnhuter Lebensläufen	87
2.2.2	Herrnhuter Lebensläufe als Quellen für historische Ereignisse 1: politische Ereignisgeschichte – am Rande	94
2.2.3	Herrnhuter Lebensläufe als Quellen für historische Ereignisse 2: brüderische Geschichte – im Zentrum	105
2.2.4	Herrnhuter Lebensläufe als Selbstzeugnisse	115
2.2.5	Herrnhuter Lebensläufe als Medien eines Bindungsgedächtnisses	119

<b>3</b>	<b>„mir unvergeßlich“ – Ausgewählte Leitlinien des Erinnerns in Herrnhuter Lebensläufen .....</b>	<b>125</b>
3.1	Brüderisch werden: Wege „in eine himmlische Welt“ .....	126
3.1.1	Beispiel 1: von Mühlhausen nach Neudietendorf .....	127
3.1.2	Beispiel 2: der Weg der Familie Petsch .....	132
3.1.3	Inhaltsanalyse: Stationen auf dem Weg zur Brüdergemeine .....	137
3.1.4	Beispiel 3: andere Wege – die Schwestern Antony .....	173
3.2	Brüderisch leben: „in die gehörigen Ordnungen finden“ .....	176
3.2.1	Fern vom „schmalen Wege des Lebens“ – ein Beispiel .....	177
3.2.2	Inhaltsanalyse: Stufen der Gemeindisziplin in der Brüdergemeine .....	181
3.2.3	Ordnung der Erinnerung: das Beispiel Conrad Ramming (1738–1791) .....	200
3.3	Brüderisch glauben: „mit dem Heiland in person bekant“ .....	203
3.3.1	Theorie und Praxis: „Umgang mit dem Heiland“ .....	203
3.3.2	Inhaltsanalyse: das Phänomen der „Martergestalts-Erscheinung“ .....	207
3.3.3	Heilandserscheinungen im Traum .....	233
3.4	Brüderisch sterben: „wahrlich keine Kleinigkeit“ .....	238
3.4.1	Beispiel: „Abruf“ in die obere Gemeine .....	239
3.4.2	Inhaltsanalyse: „Heimgang zum Herrn“ .....	240
3.4.3	Verfügungen für Tod und Begräbnis im Lebenslauf .....	256
<b>4</b>	<b>„das historische Gedächtnis bei uns Herrnhutern“ – Einblicke in das brüderische Gedächtnis von 1949 bis heute .....</b>	<b>260</b>
4.1	„Die beiden 13ten“ – Gedenktage als Bestandteil brüderischer Erinnerungskultur .....	260
4.1.1	Zum 13. August .....	261
4.1.2	Zum 13. November .....	263
4.1.3	„Die beiden 13ter“ heute .....	264
4.2	„550 Jahre Brüder-Unität“(?) – der Bezug zur Alten Brüder-Unität als Bestandteil brüderischer Erinnerungskultur .....	267
4.2.1	Traditionsfindung mittels Kontinuitätskonstruktion .....	268
4.2.2	Traditionsbewahrung mittels Jubiläen .....	269
4.2.3	Identitätserhaltung mittels Tradition .....	274
4.3	Gedenken an einen abgerissenen Betsaal – Beispiele brüderischer Erinnerungskultur auf lokaler Ebene .....	277
4.3.1	Herrnhut 2007 .....	277
4.3.2	Niesky 2006 .....	278
4.3.3	Neudietendorf 2005 .....	279
4.3.4	Berlin 2007 .....	280
4.4	Zwischen Innovation, Kassation und Tradition: die Sichtungszeit als Beispiel für Vergessen und Erinnern in der Brüdergemeine .....	283
4.4.1	Die Sichtungszeit – Innovation und Begeisterung .....	283
4.4.2	Die Sichtungszeit – Kassation und Vergessen .....	286
4.4.3	Die Sichtungszeit – vom Speicher- ins Funktionsgedächtnis .....	288
4.4.4	Phänomene der Sichtungszeit in der Wahrnehmung der Herrnhuter Brüdergemeine von außen .....	293
4.5	Gemeinde oder „Verein für bloße Traditionspflege“? .....	294
4.5.1	Zur Entwicklung des brüderischen Geschichts- und Traditionsbewusstseins .....	295
4.5.2	Zur heutigen Problematik des brüderischen Geschichts- und Traditionsbewusstseins .....	296

5	„Ostermorgen“ – Zusammenfassung und Ausblick .....	301
5.1	Herrnhuter Lebensläufe und kollektives Gedächtnis .....	301
5.1.1	Erinnerungsort „Herrnhuter Lebensläufe“ .....	302
5.1.2	Erinnerungsort „Ostermorgen“ .....	302
5.2	Ausblick: „eine Tradition wach halten und beleben“ .....	304
5.2.1	Herrnhuter Lebensläufe – eine gefährdete Tradition? .....	304
5.2.2	Herrnhuter Lebensläufe – eine bekannte Tradition? .....	307
5.2.3	Herrnhuter Lebensläufe – eine schwierige Tradition? .....	308
5.2.4	Herrnhuter Lebensläufe – eine Tradition mit Potential! .....	309
	Dank .....	312

## **Anhang**

Verzeichnis der Schwarz-Weiß-Abbildungen .....	315
Verzeichnis der Farabbildungen .....	319

## **Quellen und Literatur**

Quellen .....	321
Archivalische Quellen .....	321
Quelleneditionen der Brüdergemeine .....	322
Weitere Quellen und Quelleneditionen .....	323
Gesangbücher u. Ä. ....	324
Artikel aus brüderischen Zeitschriften und brüderische Selbstdarstellungen (Broschüren, Folder, Leaflets u. Ä.) .....	325
Sonstige Quellen .....	332
Feldforschungsprotokolle in chronologischer Reihenfolge .....	333
Internetquellen .....	334
 Literatur .....	335
 Reader zum Lebenslauf-Seminar in Bad Boll im April 2011 .....	363
 Personenregister Gottesacker Neudietendorf .....	366
 Nicht auf dem Neudietendorfer Gottesacker bestattete Personen mit Lebenslauf im Neudietendorfer Pfarrarchiv .....	479